

## FAQs zur geplanten Kapitalherabsetzung

### 1. Gibt es einen Termin für die Kapitalherabsetzung?

Am 08.11.2016 abends werden die 8.510.000 girosammelverwahrten Aktien durch die depotführenden Institute und die Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, im Verhältnis 10:1 zusammengelegt. Für je 10 alte Aktien mit der ISIN DE000AOSLN95 erhalten die Aktionäre je eine neue konvertierte Aktie der ISIN DE000A2BPL90 mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00. laufende Börsenaufträge, die am 08.11.2016 nicht ausgeführt sind, erlöschen infolge der Umstellung. Soweit sich aufgrund des Zusammenlegungsverhältnisses Aktienspitzen (ISIN für Teilrechte: DE000A2BPMT5) ergeben, werden sich die depotführenden Institute auf Weisung ihrer Kunden um einen Spitzenausgleich bemühen. Ein börsenmäßiger Handel der Teilrechte in der ISIN DE000A2BPMT5 ist nicht beabsichtigt.

### 2. Wie werden die Aktionäre über den Stichtag der Kapitalherabsetzung informiert?

Durch Bekanntmachung im Bundesanzeiger am 08.11.2016.

Darüber hinaus werden Aktionäre, die am Stich-Tag 08.11.2016 Aktien der AGRARIUS halten, von ihrer Depotbank schriftlich über die Kapitalherabsetzung informiert.

Zusätzlich werden wir hierüber im AGRARIUS Newsletter berichten. Gerne können Sie sich für unseren Newsletter auf unserer Website unter [www.agrarius.de](http://www.agrarius.de) registrieren.

### 3. Wie funktioniert der Aktiensplit 10:1?

Wer zu dem festgelegten Stich-Tag, 08.11.2016 AGRARIUS-Aktionär ist, erhält am darauf folgenden Tag (= Valuta-Tag, 09.11.2016) für jede Aktie ein Teilrecht in sein Depot hinzugebucht.

Soweit die Teilrechte durch 10 teilbar sind, wird die jeweilige Depotbank automatisch die Zusammenlegung auf eine „konvertierte“ Aktie vornehmen.

Beispiel:

100 Aktien am Stich-Tag = 100 Teilrechte: 10 = automatisch 10 konvertierte Aktien am Valuta-Tag

### Aktienanzahl nicht durch 10 teilbar

Haben Sie am Stich-Tag, 08.11.2016 z. B. 17 Aktien im Depot, bekommen Sie automatisch für 10 Aktien 1 konvertierte Aktie am Valuta-Tag, 09.11.2016. Die 7 übrigbleibenden Aktien werden als Teilrechte in Ihr Depot gebucht. Die Teilrechte haben eine eigene ISIN und sind frei übertragbar.

Beispiel:

17 Aktien am Stich-Tag = 17 Teilrechte: 10  
= automatisch 1 konvertierte Aktie + 7 Teilrechte am Valuta-Tag

Da 10 Teilrechte erforderlich sind, um eine konvertierte Aktie zu erhalten, haben Sie die Möglichkeit, ab dem Valuta-Tag - innerhalb einer Zeitspanne von voraussichtlich ca. 3 bis 4 Wochen (innerhalb der sog. Spitzenregulierungsfrist) - Ihrer Depotbank den Auftrag zu erteilen, hier bspw. 3 Teilrechte dazuzukaufen oder 7 Teilrechte zu verkaufen. Bzgl. der Dauer der Spitzenregulierungsfrist werden die Aktionäre der AGRARIUS von ihren Depotbanken informiert.

Beispiele:

7 bestehende Teilrechte + 3 hinzugekaufte Teilrechte = 1 konvertierte Aktie

3 bestehende Teilrechte - 3 verkaufte Teilrechte = 0 konvertierte Aktien

**Bitte beachten Sie, dass der Teilrechtshandel weder von der AGRARIUS noch von der dero:bank organisiert wird.**

**Insofern Sie nichts veranlassen, wird die Depotbank am Ende der Regulierungsfrist selbst Teilrechte zusammenlegen, die Aktien an der Börse verkaufen und Ihnen den Erlös anteilig gutschreiben.**